Friedrich-Schiller-Universität Jena

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Departmental International Office

Erfahrungsbericht

STELLENBOSCH UNIVERSITY

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Departmental International Office
Carl-Zeiss-Strasse 3
07743 Jena

MEIN AUSLANDSSEMESTER IN Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Semester: Wintersemester 24/25 **Zeitraum:** Juli-Dezember 2024	**Sprachkenntnisse:** Englisch fließend
Studiengang: BWL Master (Strategy, Management & Marketing)	**Dauer des Auslandsaufenthaltes:** ☒ ein Semester ☐ zwei Semester
Die Universität bietet Kurse in ☒ BWL, ☐ VWL, ☐ BWL und VWL, ☐ Wirtschaftsinformatik, ☐ Wirtschafspädagogik und ☐ Sprachen an (bitte zutreffendes ankreuzen). **Die Universität bietet weitere nicht genannte Kurse an:** ☒ ja ☐ nein **Falls ja, welche?** Konkret weiß ich nur von meinen BWL-Kursen es gab jedoch ausländische Studenten zu diversen Studienrichtungen	
Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? gut ☐ ☒ ☐ ☐ ☐ schlecht	

DIE STADT UND DAS LAND

Studienleben	gut ☐	☒	☐	☐	☐	schlecht	weiß nicht ☐
Angebot an Freizeitmöglichkeiten	gut ☒	☐	☐	☐	☐	schlecht	weiß nicht ☐
Angebot an sportl. Tätigkeiten	gut ☒	☐	☐	☐	☐	schlecht	weiß nicht ☐
Lebensmittelpreise	gut ☒	☐	☐	☐	☐	schlecht	weiß nicht ☐
Mietpreise	gut ☐	☐	☒	☐	☐	schlecht	weiß nicht ☐
Preise für ÖPNV	gut ☐	☒	☐	☐	☐	schlecht	weiß nicht ☐

Studentenwohnheime sind vorhanden: ☒ ja ☐ nein

Vermittlung an Wohnheime durch die Partnerhochschule: ☒ ja ☐ nein

Gibt es Besonderheiten bei der Unterkunft zu beachten? Unbedingt den Sicherheitsfaktor bedenken! Es gibt Wohnheime, ich war jedoch nicht in einem, daher kann ich hierzu nur wenig sagen. Es ist empfehlenswert so zentral wie möglich in der „Green Zone“ Stellenboschs zu wohnen, da Stellenbosch eine der wenigen Städte in SA ist, in denen man sich im Zentrum zu Fuß recht frei und sicher bewegen kann. Ich habe im „oude Posthouse“ gewohnt, was sehr zentral war auch das „Bosman House“ soll gut sein. Wenn man kein Problem mit einem großen Haus mit vielen Leuten (Südafrikanern und Internationals) hat, kann ich die beiden Adressen empfehlen. Grundsätzlich bietet sich der Bereich südlich vom Uni Kampus zwischen Jan Marais Park und Eikestad Mall bis hin zur Van Riebeck Street an. Es gibt ansonsten in der Umgebung auch Gated Communities in denen man sicher wohnen kann. Hier kann man jedoch mit hohen Uber kosten oder einem gemieteten Auto rechnen. Öffis gibt es in SA nicht.

Wie viel Geld sollte man monatlich einplanen? Zum Wohnen ca. 500-600€, wenn man nicht im Wohnheim ist. Alles andere ist super günstig. Man kann wirklich mit sehr wenig Geld auskommen. Ich würde jedoch empfehlen eher vor Ort mehr auszugeben, da man so die günstigen Preise voll ausnutzen kann.

Welche außeruniversitären Aktivitäten sind empfehlenswert? Die Weinfarmen abchecken, Kapstadt erkunden, Surfen gehen, Safari, Padel/Tennis spielen, Hikes unternehmen, Uni Rugby schauen, Gut

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Departmental International Office
Carl-Zeiss-Strasse 3
07743 Jena

essen gehen (Fat Butcher, De Warenmarkt, La Colombe und viele weitere tolle Restaurants in der Umgebung), Chapmans Peak Drive, Golf spielen (Metropolitan Golf Club)…Es gibt sehr viel zu sehr fairen Preisen zu erleben!

Hast du Reisen/Kurztrips während des Aufenthalts unternommen? ☒ ja ☐ nein

Wenn ja, welche? Ich war nur in Western Cape unterwegs aber bin dort bis Mosel Bay gefahren und habe mehrfach Safari gemacht. Wenn man nicht ganz in den Krüger möchte, kann ich die Garden Route Game Lodge empfehlen. Man kann aber auch tolle Reisen nach Namibia oder in den Krüger unternehmen. Ich hatte nur leider nicht die Zeit dazu.

DIE ANKUNFT

Welcher Mobilitätsweg sollte am besten gewählt werden? Vom Flughafen gibt es einen Shuttle Service der Uni, den würde ich unbedingt nutzen. Abseits davon ist Uber die sicherste Möglichkeit rumzukommen und die Preise sind viel viel günstiger als in Europa.

Was muss beachtet werden? (Visa, weitere Dokumente): Der Visa Prozess ist super komplex, man braucht Dokumente vom Arzt, ein Führungszeugnis und vieles Mehr. Zudem muss man persönlich in eine der Botschaften zum Beantragen…Unbedingt weit im Voraus mit der Planung des Visa Prozesses beginnen!

DIE PARTNERHOCHSCHULE

geeignet für: ☒ Bachelor ☒ Master	Kurse auf Englisch ☒ ja ☐ nein

Anzahl der Kurse auf Englisch: hoch ☒ ☐ ☐ ☐ ☐ niedrig

Zusätzliche Bemerkungen zum Kursangebot auf Englisch (Qualität etc.): Fast jeder Kurs an der SU wird auf Englisch unterrichtet.

Welche Kurse sind empfehlenswert? International Business bei Prof. Theron. Der Prof ist sehr motiviert und versucht Studenten besonders Business in Emerging Countries und die Besonderheiten eines Landes wie SA in Bezug auf Unternehmertum nahe zu bringen.

Ähnelt sich die Struktur der Lehre der FSU? Nein, die Struktur und auch die Anforderungen sind sehr stark abweichend. Beispielsweise wird in Klausuren auf ganz andere Dinge wert gelegt, um eine gute Note zu bekommen als in Deutschland. Zudem ist eine Note von 75% hier in SA bereits mit einer 1,0/1,3 in Deutschland zu vergleichen.

Gibt es Einführungsveranstaltungen zu Studienbeginn? ☒ ja ☐ nein

Wird ein Sprachkurs der Landessprache angeboten? ☒ ja ☐ nein

Falls ja, welche? Ich weiß von Afrikaans, es gibt jedoch vermutlich noch mehr Möglichkeiten

Mentorennetzwerk/Buddy Programme vorhanden? ☒ ja ☐ nein

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Departmental International Office
Carl-Zeiss-Strasse 3
07743 Jena

DIE ZEIT NACH DEM AUSLANDSSEMESTER

Würdest du ein Auslandsstudium an der Partnerhochschule weiterempfehlen?

ja ☒ ☐ ☐ ☐ ☐ nein

Ist das Auslandsstudium für dein Studienprogramm empfehlenswert oder wäre es ggf. für andere Studienprogramme empfehlenswert? Wie schätzt du die Lehre an der Gastuniversität ein? Es lassen sich Kurse anerkennen, es ist jedoch nicht ganz einfach an alle Informationen vor Studienbeginn zu gelangen, da die Administration der Internationals von einer einzigen Person übernommen wird und Modulbeschreibungen etc. alle über sie angefragt werden müssen. Am Ende wurden mir von 4 Kursen 2 eins zu eins anerkannt und 2 als freie Module anerkannt. Ich habe also alle Leistungen mitnehmen können. Ganz einfach war das jedoch organisatorisch nicht. An sich gibt es jedoch eine breite Palette an Kursen. Man kann sowohl GEP Kurse (nur für Internationals) oder normale Kurse nehmen, auch wenn es manchmal schwer ist in die Kurse rein zu kommen. Hier unbedingt dran bleiben und regelmäßig nach Updates fragen bzw. seine Fragen und Probleme anbringen. Generell sind manche Kurse besser und manche schlechter…Ich habe die Lehre jedoch nicht als schlecht empfunden. Besonders mein IB Kurs hat mir sehr gefallen. An sich ist die Uni in Sa viel mehr auf Anwesenheitspflicht und Leistungen unter dem Semester ausgelegt, zudem kommen jedoch auch noch zusätzlich immer Klausuren in jedem Modul. Der Aufwand kann also recht hoch sein. Dem sollte man sich bewusst sein. Ich hatte jedoch immer auch parallel genug Zeit das Land zu erkunden. Bei zB. Fünf Kursen könnte es jedoch schwieriger werden.

Welche Erfahrungen möchtest du den potenziell zukünftigen Outgoing-Studierenden nahebringen? (max. 1000 Zeichen)

Ich kann Stellenbosch nur empfehlen. Man muss sich an alle Sicherheitsregeln halten und sich der extremen Gap zwischen Arm und Reich bewusst sein. Wenn man damit jedoch klar kommt, kann man für verhältnismäßig wenig Geld ein halbes Jahr wie ein König leben. Ich habe mich an alle Regeln gehalten und hatte nie Probleme mit der Sicherheit, anderen welche nicht so aufmerksam waren ging das leider nicht so. Es wird schon ab und an mal ein Handy gestohlen oder jemandem Geld abgenommen. Stellenbosch ist innerhalb SAs jedoch eine der sichersten Städte überhaupt.

Ein Mietwagen zumindest für eine Zeit (ich hatte immer einen dann, wenn ich Freunde zu Besuch hatte) ist sehr zu empfehlen, da man viel von Spot zu Spot fährt. Auch Kapstadt ist super nah und man kann eigentlich jeden Tag hinfahren, wenn man möchte. Grundsätzlich ist alles umzäunt und innerhalb der Zäune gibt es tolle Spots. Ein richtiges Straßen Leben wie in Städten in Deutschland gibt es aber eigentlich nur in Stellenbosch selbst überall anders muss man entweder Auto oder Uber von Spot zu Spot fahren.

Aufgrund der Sicherheits Issues im Land habe ich zudem das Gefühl, dass die Südafrikaner selber ein wenig verschlossener in ihren Gruppen sind als es in Europa der Fall ist. Und auch das Nachtleben leidet etwas unter den Sicherheitsaspekten. Man selbst und alle anderen fühlen sich vom Gefühl her etwas weniger frei und lassen daher nicht ganz so los. Trotzdem gibt es in Stellenbosch mehrere Clubs, die regelmäßig komplett voll sind. Ich fand das Nachtleben in Europa jedoch nochmal deutlich

Friedrich-Schiller-Universität Jena
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Departmental International Office
Carl-Zeiss-Strasse 3
07743 Jena

besser. Wer also nur ein Party Semester möchte, sollte eventuell lieber an einen anderen Ort gehen. Für Daytime Activities zu fairen Preisen ist SA jedoch perfekt!